

Gemeinsame Arbeitsanweisung für Einsatzdienste



Infektplan (Quelle: RKI / COVID-19)					
Erreger	SARS - CoV-2 (behülltes Virus)		Krankheit	COVID-19	
Meldepflicht Erreger	IfSG §7 Abs. 1 Satz 1		Meldepflicht Krankheit	§6 IfSG Abs.1 Nr. 1	
Risikogruppe (RG)	RG 3 (Einstufung ABAS vom 19.0	2.2020)	Schutzstufe nach TRBA 250	3	
Übertragungsweg	Mensch zu Mensch Übert Tröpfchen. Die Möglichkeit oralen Übertragung ist abschließend geklärt.		Inkubationszeit	bis max. 14 Tage	
Symptome	 Fieber Unwohlsein Kopfschmerz sowie Schüt Husten akute respiratorische Symbeliebiger Schwere (z.B. FDurchfall 	ptomatik			
Maßnahmen Patient	Patient MNS aufsetzen (wenn dies aufgrund Atemproblemen toleriert wird) ⇒ Der Einsatz eines MNS ist eine durch den Patienten gut tolerierbare Maßnahme mit Schutzwirkung zur Verringerung der Umgebungskontamination. Das Personal hat trotz dem Tragen eines MNS beim Patienten immer mindestens eine FFP-2 zu tragen!				
Desinfektionsmittel	Standard		Angeordnete Desinfektion		
Wirkungsbereich	begrenzt viruzid		B-viruzid		
Händehygiene	Hygienische Händedesinfektion nach einrichtungsbezogenen Händehygieneplan. Nach Desinfektion und Ablegen PSA Händedesinfektion durchführen.				
	Mittel: Konz.: EWZ::		Mittel: Konz.: EWZ::		
	Laufende Desinfektion		elte- / esinfektion A	ngeordnete Desinfektion	
	nach Abtrocknen Oberfläche verwendbar	Einwirkzeit einhalten		Einwirkzeit einhalten	
Flächendesinfektion	Anwendungstechnik: Wischdesinfektion				
	Mittel: Mittel: Konz.: Konz.: EWZ:: EWZ::			nz.:	
Wäsche	Wäschedesinfektionsverfahren gemäß RKI-Liste				
Abfall	Die Entsorgung von Abfällen, die mit Sekreten oder Exkreten kontaminiert sind, erfolgt nach Abfallschlüssel 18 01 03 gemäß Richtlinie der LAGA				

Version	Datum	Nächste Überprüfung	MHW - Erstellt	BRK - Erstellt	Freigabe
2.0	21.02.2020	Erkenntnisabhängig	FD-Seuchenschutz - Lagedienst	FD- CBRN(E)	M. Wiedenmann / T. Muhr



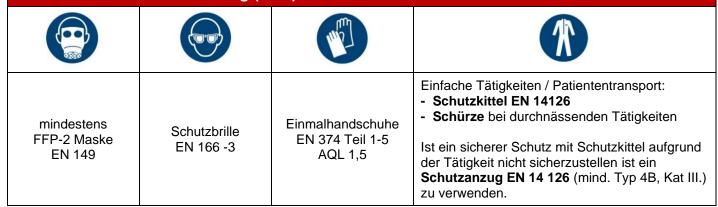
Gemeinsame Arbeitsanweisung für Einsatzdienste



Maßnahmen Personal

Gemäß §11 Abs. 6 BioStoffV dürfen Aufgaben bei Tätigkeiten der **Schutzstufe 3** nur fachkundige Beschäftigten übertragen werden, die anhand von Arbeitseinweisungen eingewiesen und geschult sind. Die notwendige Fachkundeanforderung wird in der TRBA 200 Nr. 5 Abs. 2 ff. beschrieben. Wichtig ist neben der med. Berufsausbildung und Berufserfahrung insbesondere die Kenntnisse und praktische Unterweisung in der richtigen Handhabung der PSA sowie Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen. Die Unterweisung ist schriftlich zu dokumentieren.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)



Organisatorische Maßnahmen – Patiententransport					
Kategorisierung	Infektionstransportkategorie (ITK - Bayern)	Übertragungsgruppe nach DGUV Regel 105-003			
	D	3. Aerosole und Tröpfchen			
Information	Vor Beginn des Transportes ist das aufnehmende Krankenhaus über die Einweisung des Patienten und über seine Verdachtsdiagnose / Erkrankung zu informieren.				
Desinfektion	Unmittelbar nach Transport ist eine Wischdesinfektion sämtlicher zugänglicher Flächen und Gegenstände mit einem Flächendesinfektionsmittel				

Organisatorische Maßnahmen - Betreuungsbereiche					
Räumlichkeit	 Einzelunterbringung in einem Isolierzimmer mit eigener Nasszelle. Isolierzimmers mit Schleuse/Vorraum ist grundsätzlich zu bevorzugen. RLT-Anlagen abstellen, wenn Verbreitung von Luft auf andere Räume möglich ist 				
Desinfektion	laufende Desinfektion	Gezielte- / Schlussdesinfektion	Angeordnete Desinfektion		
Desinfektions- umfang	Wischdesinfektion der patientennahen (Handkontakt-) Flächen. Bei Bedarf auf (potenziell) kontaminierte Flächen ausdehnen.	Wischdesinfektion sämtlicher zugänglicher Flächen und Gegenstände durchführen. Eine Raumdesinfektion ist nur auf Anordnung des Gesundheitsamtes notwendig.			
Geschirr	Geschirr kann in einem geschlossenen Behältnis zur Spülmaschine transportiert und darin wie üblich gereinigt werden (> 60 °C).				

Fachberatung (24/7)



Fachberater Seuchenschutz MHW-Alarmzentrale: +49 89 620 122 777



Fachberater CBRN(E)
Kontakt:
+49 89 92 41 – 3000

Version	Datum	Nächste Überprüfung	MHW - Erstellt	BRK - Erstellt	Freigabe
2.0	21.02.2020	Erkenntnisabhängig	FD-Seuchenschutz - Lagedienst	FD- CBRN(E)	M. Wiedenmann / T. Muhr